

Herkunft der steinzeitlichen Siedler in Vaihingen.

Zu der Ausgrabung in Vaihingen erschien in der Zeitschrift GEO Ausgabe 4, 2023, ein Beitrag, der die Herkunft dieser steinzeitlichen Bewohner und deren Migrationsbewegung zum Inhalt hatte. Die Siedler, die sich um 5300 v. Chr. hier niedergelassen haben, stammten ursprünglich aus Anatolien. Von dort hatten sie sich etappenweise über ein Jahrtausend hinweg, sich in unser Gebiet, aber auch in andere Gegenden Deutschlands, wie Talheim, Halle und Magdeburg aufgemacht und sich dort in fruchtbare Landschaften, vor allem Landstriche mit Lössboden, niedergelassen und Siedlungen gegründet.

Im Gegensatz zu den damals hier ansässigen Jägern und Sammlern, den Neandertalern, betrieben die Neuankömmlinge Landwirtschaft und pflanzten Emmer, Linsen und andere nährstoffreiche Pflanzen an. Auch die ersten Tiere (z.B. Hühner) waren domestiziert und ergänzten den Speisezettel.

Die Nahrungsgewinnung war sicherer als die der Neandertaler und der Nährwert höher. Infolgedessen waren die Überlebenschancen des Nachwuchses größer und die Population der Neuankömmlinge wuchs und wuchs, wie die Anzahl der Höfe, die in Vaihingen am Ende 30 Höfe betrug, beweist. Aufgrund der DNA-Untersuchungen konnte festgestellt werden, dass die Ehepartner vorzugsweise bei anderen Siedlungen gesucht wurden und so Inzucht vermieden wurde.

Die Siedlung prosperierte ca. 300 Jahre. Der Niedergang wird sowohl internen Problemen, als auch sich veränderten klimatischen Bedingungen zugeschrieben, welche möglicherweise die internen Probleme verstärkten, wie z.B. die Verteilung der Ressourcen, welche auch durch Gewaltanwendung versucht wurde, zu lösen.

Ab dieser Zeit ist eine Vermischung der Neandertaler, Jäger und Sammler und der Bauern zu beobachten.

Der nächste Schub kam um das Jahr 3000 v.Chr., als Viehzüchter, die schon über Wagen und Pferde verfügten und damit große Entfernungen in wesentlich kürzerer Zeit überwinden konnten, in unseren Landstrichen auftauchten.

DNA-Analysen belegen, dass unsere DNA ein Mix aus diesen drei Volkstämmen darstellt, die natürlich durch nachfolgende Migrationsbewegungen weiteren Veränderungen unterworfen wurde.

Die Ausgrabungen in Vaihingen sind somit ein wichtiger Mosaikstein für das Verständnis der Entstehung unserer heutigen Kultur. 03/2023